

Stundentafel des neuen bayerischen Gymnasiums - Sprachliches / Humanistisches Gymnasium

Entwurf

		Jgst. 5	Jgst. 6	Jgst. 7	Jgst. 8	Jgst. 9	Jgst. 10	Jgst. 11
Grundlagenfächer	Deutsch	5	4	4	4	3	3	3
	1. Fremdsprache	5	4	4	3	3	3	3
	2. Fremdsprache		4	4	4	3	3	3
	Mathematik	4	4	4	3	3	4	3
Profilbereich	3. Fremdsprache				4	4	3	3
Naturwissenschaft n/ Informatik	Physik (bis Jgst. 7: Natur und Technik)				2	2	2	2
	Chemie (bis Jgst. 7: Natur und Technik)	3	3	2		3	2	
	Biologie (bis Jgst. 7: Natur und Technik)				2	2	2	
	Informatik (bis Jgst. 7: Natur und Technik)							2
Gesellschafts- wissenschaften/ historisch-politische Bildung/ Werteerziehung	Geschichte		2	2	2	2	2/-	3 ⁴
	Sozialkunde						-/2	
	Geographie	2		2			2	2
	Wirtschaft und Recht						2	2
musisch-ästhetische Bildung	Religionslehre/Ethik	2	2	2	2	2	2	2
	Kunst	2	2	2	1	1	1	2 ⁵
	Musik	2	2	2	1	1	1	
	Sport	2	2	2	2	2	2	2
			3 ²					
	verpflichtende Intensivierungsstunden ¹		3 ²					
	berufliche Orientierung ³					0,5		2
	Summe Pflichtunterricht	30 (+1/+2)	30 (+1 /+2)	30 (+1 /+2)	30	31+0,5	34	32+2
	freiwillige Intensivierungsstunden ¹				6			

unterstützende Unterrichtsorganisation
(Epochalunterricht, Doppelstundenprinzip)

Projektfenster, Wissenschaftspropädeutik



Qualifikationsphase der Oberstufe
(Q12/13)

Fußnoten:

- Intensivierungsstunden: verpflichtende Belegung von insgesamt 3 Intensivierungsstunden (v. a. Unterstufe), darüber hinaus freiwilliges Zusatzangebot.
- Flexible Elemente: Verteilung der Stunden nach Entscheidung der schulischen Gremien.
Zwei der drei Intensivierungsstunden können in die Mittelstufe verschoben werden; die Stundenzahl pro Jgst. darf 30 nicht unterschreiten.
- Berufliche Orientierung: Jgst. 9: Blockveranstaltung zur Berufsorientierung (begleitend zum Betriebspraktikum), Jgst. 11: P-Seminar.
- Zeitgeschichtlich-politische Bildung Jgst. 11: Aufteilung Sk-G 2+1 WS, komplementäre Auslegung der Lehrpläne.
- Kunst oder Musik nach Wahl des Schülers.